

# LeuchtFeuer

- Gebetsgemeinschaft im Heiligen Geist -



## Weihnachts-Brief

**Sehr geehrte, liebe Mitglieder  
der LeuchtFeuer – Gebets-  
gemeinschaft im Heiligen Geist,  
liebe Bekannte und Freunde,  
liebe Schwestern,**

wieder ist Advent und wieder  
steht Weihnachten vor der Tür!  
Und da hören wir (am 3. Advents-  
sonntag) den Ruf des Apostels  
Paulus:

**„Freut euch!“** (Phil 4,4f).

Denken wir da nicht gleich: Der  
hat gut reden!? Wie können wir  
uns freuen, wenn quasi vor unse-  
rer Haustür Krieg herrscht! Wie  
können wir uns freuen, wenn im  
Geburtsland des Herrn das reinste  
Chaos herrscht!

Wie können wir uns freuen, wenn  
Flüchtlinge, Migranten, Menschen  
anderer Religionen oder Länder  
auch bei uns verfolgt und ernied-  
rigt werden! Zwar ist der Zusam-  
menbruch des Terror-Regimes in  
Syrien ein Lichtblick, der Hoff-  
nung weckt, aber noch ist nicht  
klar, wie es weitergehen wird.  
Eine Schwalbe macht noch keinen  
Sommer...

**„Freut euch und jubelt!“** sagt  
schon der Prophet Zephanja im  
Alten Bund zu den Menschen.  
Und da waren die Zeiten auch  
nicht besser.

Also doch nichts Neues bei Paulus?!

Also doch nichts Neues für uns heute?!

„Freut euch!“ – diese Aufforderung passt immer! Aber warum hören wir sie gerade in der Adventszeit so deutlich?

Grund zu dieser Freude ist der nächste Satz des Paulus. Da heißt es nämlich: „**Der Herr ist nahe!**“. und damit kommen wir dem Gedanken des Advents schon näher. Denn Advent bedeutet: Warten auf die Ankunft des Herrn. Ja, wenn das mal nicht Grund zur Freude ist!

Wie viel besser sähe es in unserer Gesellschaft und in unserer Kirche aus, wenn wir uns von Paulus anstecken ließen zu einer tiefen Lebensfreude! Wenn wir uns - mit Paulus - klar machen würden, dass wahre Freude eben nicht abhängig ist von inneren Stimmungen oder äußeren Lebensbedingungen.

Der Advent ruft uns also zu:  
„Etwas Großes wird bald passieren, der Herr ist nahe. Freut euch!“

Liebe Mitglieder **der LeuchtFeuer**  
**– Gebetsgemeinschaft im Heiligen Geist**, liebe Bekannte und  
Freunde, liebe Schwestern,  
wir wissen natürlich, was da Gro-  
ßes geschehen wird:

GOTT wird Mensch!

Advent ist also Erwartung des  
Offenbar-Werdens Christi, der  
aber schon gekommen ist!  
An Weihnachten feiern wir die  
Menschwerdung Gottes! Aber sie  
ist schon passiert!

ER ist schon Mensch geworden  
und uns durch Ostern bleibend  
nahe!

ER ist der uns Entgegen-  
kommende, also in diesem Sinne  
ankommend, Ankunft!

Freuen dürfen und sollen wir uns,  
weil ER der uns Entgegenkom-  
mende ist;  
Freuen können wir uns trotz der  
Kriege und dem Chaos auf der  
Welt, weil WIR durch Ostern,  
Taufe und Eucharistie wissen,  
dass ER uns auf jeden Fall entge-  
gen kommt.

Weil Jesus ganz runter gekommen ist – und immer neu ganz in uns runterkommen will – liegt bei uns, wie beim „Steh-Auf-Männchen“ (Prof Marco Benini, DLI, Trier), der Mittelpunkt, der Schwerpunkt in uns ganz unten: Krieg, Stürme, Leid, Welt können uns umwerfen, aber sie können uns nicht unten halten!

Oder: im Vertrauen auf IHN sind wir „Trotzdem-Menschen“: Trotz aller erdrückender Not, können wir den Kopf heben und GEGEN alle Not angehen! Wir blenden das Negative nicht aus, sondern gehen dagegen an, weil wir jemanden auf unserer Seite haben, der uns Stärke, Kraft, Mut, Geduld und Ideen verleiht:

GOTT, in Jesus Mensch geworden, im HL Geist mit uns unterwegs!

Dasselbe meint der verstorbene Bischof Kamphaus: Mach's wie Gott – werde Mensch.

Mensch-sein, Mensch werden – so wie Jesus Mensch wurde / Mensch ist, heißt wie ER leben und wirken!

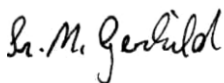
Und wie hat ER gelebt: Im Vertrauen auf den Gott, der IHN auch am Kreuz, im Grab nicht im Stich lässt, sondern trägt!

Damit wir das schaffen brauchen täglich und wir immer wieder unserer **LeuchtFeuer**, den Heiligen Geist!

**Freut euch und jubelt! Der Herr ist nahe!“**

Mit frohen Grüßen zum Fest der Menschwerdung des HERRN und zum Neuen Jahr 2025

Ihre



**LeuchtFeuer**  
**Gebetsgemeinschaft im Heiligen Geist**

Sr. M. Gerhild Sewenig,  
Helenenstr. 21, 54295 Trier

T: 0651 42553  
E: sr.gerhild@svhg.de  
www.svhg.de

Foto: Sr. Gerhild Sewenig, Trier  
Leuchtturm in Noordwijk aan Zee, NL